



Wasserball Tag 5 (02.09.22) von Frieder Class

Die Uerdingen Masters (60+), zeigten heute am 5. Spieltag der EM in einem engagiert geführten Spiel, dass man nie aufgeben sollte. Beinahe mit der Schluss sirene, 1 Sekunde stand noch auf der Uhr, gelang der Ausgleich zum 5:5.

Der Düsseldorfer SC, personell geschwächt, wurde für sein couragiertes Spiel nicht belohnt und unterlag nach 4x5 Spielminuten den Italiener von Nuotatori Civitavecchia mit 5:6, wobei das Remis zwingend in der Luft lag. Auch wenn das letzte Spiel gegen Napoli gewonnen werden sollte, reicht das nur zu Platz 2.

Die Uerdinger Masters erkämpften sich in der AK 45+ einen 7:6 Erfolg, den sie, der Siegtreffer fiel bereits zweieinhalb Minuten vor Ende, unbeschadet verwalten konnten.

Die Essener Frauen schlugen sich gegen Pro Recco tapfer, konnten aber die 12:1 Niederlage nicht verhindern. Den Ehrentreffer erzielte Heike Voss zum zwischenzeitlichen 4:1.

Das 50+ Uerdinger Mastersteam musste zweimal ran und spielte um 09:00 Uhr gegen Old Boys Prag einen ungefährdeten 11:3 Erfolg heraus und um 20:00 Uhr einen genauso sicheren 15:3 Erfolg gegen den türkischen Club Modasport.

In der AK50+ gab es zwischen den Buddies von den WF Spandau 04 und dem italienischen Club von Torino ein rasantes, abwechslungsreiches Match, welches nicht unverdient mit 5:3 für die Hauptstadtler endete. Starker Rückhalt war Ex-Nationalkeeper Alexander Tchigir, der einige Glanzparaden zeigte und damit sein Team zum Erfolg führte.

Die beiden AK70+ Begegnungen von Poseidon Hamburg und dem ersatzgeschwächten SV Cannstatt ergaben, dass beide Clubs im Halbfinale stehen und aller Voraussicht nach am Sonntag um den dritten Platz spielen werden.